

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08950261
Kreis	Meißen
Gemeinde	Radebeul, Stadt
Anschrift	Rosenstraße 11
Gem. * Fl-stck. * Flur	Serkowitz * 564/1
Bauwerksname	Haus Steinmetz

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; eingeschossiges Landhaus mit Mansarddach, zur Straße Vorbau und loggienartig ausgebildete Nische, Fenster mit kleingliedriger Sprossenteilung, im entschiedenen Heimatstil süddeutscher Prägung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Eingeschossiges Landhaus mit Mansard-Satteldach, die breite Giebelseite nach Osten zur Straße. Der Eingang von der Ostseite über eine Freitreppe und Terrasse in einer loggienartig ausgebildeten Nische, in der linken Fassadenseite ein verdachter Ständerker mit Austritt aus dem Obergeschoss. In der rechten Seitenansicht ein Zwerchgiebel, davor ein mit Pfeilerstellung überdachter Zugang. Ein ungegliederter schlichter Putzbau, die Fenster mit kleingliedriger Sprossenteilung und Klapppläden, in der verschieferten Giebelspitze ein Rundfenster, Ziegeldach.

Errichtet 1907. Entworfen von Architekt Max Steinmetz, die Bauleitung und Ausführung erfolgte durch die Baufirma Gebr. Ziller. Ein Landhaus im entschiedenen Heimatstil süddeutscher Prägung.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

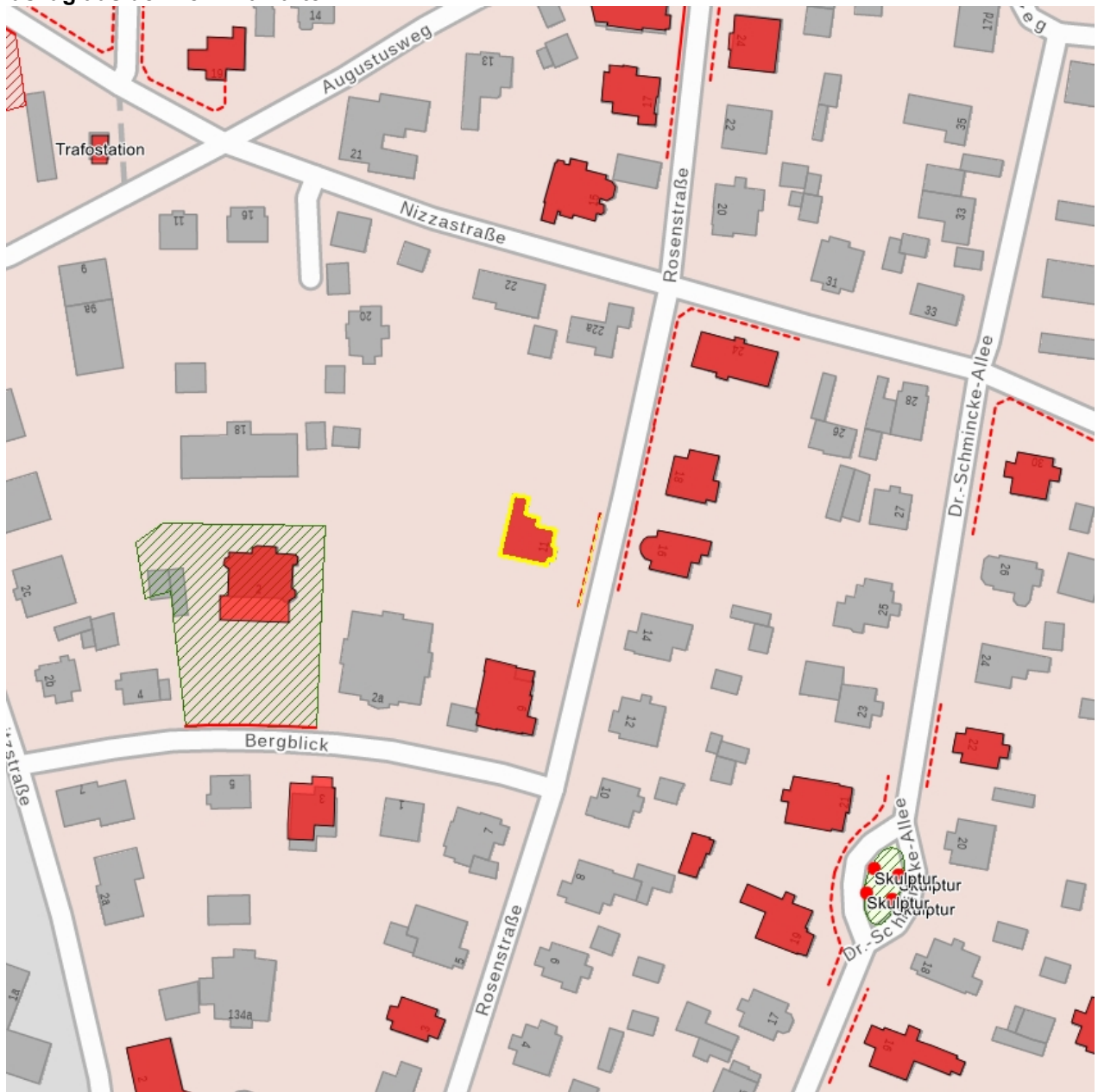
Datierung 1907 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	DF 726 364
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Reinecke, Hans
Beschreibung	Landhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

